



Marktgemeinde Wolfsbach

Kirchenstraße 2, 3354 Wolfsbach

Telefon Nr. 07477/8240

Telefax Nr. 07477/8240-15

e-mail: gemeinde@wolfsbach.gv.at

Homepage: www.wolfsbach.gv.at

Zugestellt durch Post.at

Wolfsbach, 6. Mai 2013

Amtliche Nachrichten

Nr. 06/2013

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Kundmachung:

Der Gemeinderat beabsichtigt das Örtliche Raumordnungsprogramm der Gemeinde in den Katastralgemeinden Bubendorf, Meilersdorf und Wolfsbach abzuändern.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Änderungsentwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Der Änderungsentwurf wird gemäß § 21 Abs. 5 iVm § 22 Abs. 3 NÖ ROG 1976 LGBl 8000 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von 06.05.2013 bis 17.06.2013 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Hinweis: Die betroffenen Eigentümer bzw. Anrainer werden seitens der Gemeinde schriftlich verständigt.

Mit der Gemeinde zum Theatersommer Haag

Beim Theatersommer Haag, der im träumerischen Ambiente des Haager Hauptplatzes stattfindet, wird heuer die Welturaufführung „Jägerstätter“, geschrieben von Erfolgsautor Felix Mitterer, gespielt.

Wie bereits in den letzten Jahren übernimmt unsere Gemeinde auch heuer wieder eine Patenschaft. Sie haben wieder die Möglichkeit, einen vergnüglichen Theaterabend in Haag zu genießen. In den Hauptrollen sind heuer Gregor Bloéb (spielt den „Franz Jägerstätter“) bzw. Gerti Drassl („Franziska Jägerstätter“) zu sehen.



Vizebürgermeister Mag. Josef Wagner und
Schauspieler Gregor Bloéb

Bürgermeister Franz Sturm begrüßt seine Gemeinde
am

10. Juli 2013

Beginn 20.30 Uhr

bei der Vorstellung „Jägerstätter“ in Stadt Haag.

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten und holen Sie sich 10% Ermäßigung! Kartenreservierungen und nähere Auskünfte ab sofort im Gemeindeamt (Tel.:07477/82 40).

Weitere Informationen zum Theatersommer finden Sie auch im Internet auf www.theatersommer.at.

Stückbeschreibung:

Das von Felix Mitterer geschriebene Stück „Jägerstätter“ erzählt die Geschichte eines weltoffenen Mannes, seiner tiefen Liebe zu seiner Frau und seinen inneren Qualen, die er aufgrund seiner Entscheidung durchmacht. Franz Jägerstätter war keineswegs ein sturer, depressiver „Betbruder“, kein Sonderling und Außenseiter. Vielmehr war Franz ein fröhlicher, aufrechter, tatkräftiger Mensch: Als erster Radegunder besaß er ein Motorrad, als erster schob er den Kinderwagen durch das Dorf.

Ende Februar 1943 verweigert Franz Jägerstätter aus Gewissensgründen den Wehrdienst. Er könne einfach nicht mitkämpfen und Menschen töten, damit das gottlose NS-Regime siegen und immer mehr Völker unterjochen könne. Vorher hatte Franz Jägerstätter lange mit sich gerungen, hatte sein Vorhaben im Familien- und Freundeskreis diskutiert; mit allen Mitteln versuchte man ihn abzubringen, Hochmut und Ungehorsam wurden ihm vorgeworfen.

Niemand versteht Franz, absolut niemand. Auf Wehrdienstverweigerung steht die Todesstrafe. Wie kann er seine Familie, seine Frau und die drei Töchter im Stich lassen, wie kann er ihnen das antun? Natürlich versucht anfänglich auch Franziska ihren Mann umzustimmen. Als sie aber bemerkt, dass er unendlich allein dasteht mit seiner Entscheidung, stellt sie sich auf seine Seite: „Wenn ich nicht zu ihm gehalten hätte, hätte er gar niemanden gehabt.“

Franz wird nach Berlin überstellt und der Gedanke, nicht bei seiner Franziska und den drei Töchtern sein zu können, bereitet ihm Qual. Er wird von den Militärrichtern zum Tode verurteilt. Der Anwalt lässt Franziska nach Berlin kommen, um ihn umzustimmen. Er lässt es nicht zu, ist aber glücklich, seine geliebte Frau noch einmal auf dieser Welt zu sehen.

Am 9. August 1943 wird Franz um 16 Uhr enthauptet.

Felix Mitterer zeigt eine emotionale Liebesgeschichte, die uns lehren soll, auch einmal „Nein“ zu sagen.

Tipp: Bei der diesjährigen Perlenreihe treten Heinz Marecek (7. Juli, 11 Uhr), Otto Schenk (14. Juli, 11 Uhr), die „I Dance Company“ (21. Juli, 20.30 Uhr), Mnozil Brass (28. Juli, 11 Uhr – ausverkauft) sowie Die Vierkanter (4. August, 20.30 Uhr) auf.

Versäumen Sie auch nicht die „**special!junior!senior!Produktion**“ bei der heuer „Die drei Räuber“ inszeniert wird. Bei der junior!Produktion werden heuer auch Menschen mit Beeinträchtigung mitspielen.

Gemeindezeitung

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Vereine und Institutionen!

Das Redaktionsteam der **Wolfsbacher Gemeindezeitung** ersucht alle Vereine und Institutionen, ihre Beiträge für das 1. Halbjahr 2013 bis spätestens **24. Mai 2013** - *digital* - am Gemeindeamt abzuliefern!

Vielen Dank für die Mitarbeit im Voraus!

Franz Sturm eh.

Bürgermeister

NÖGKK unterstützt Vorsorgeaktion „10 Minuten für meine Gesundheit“

**Noch bis 31. Mai kostenloser Gesundheits-Check in den
niederösterreichischen Apotheken möglich**

Sie wollen in kurzer Zeit über Ihren Blutdruck, Ihre Cholesterin- und Blutzuckerwerte sowie über Gewicht und Bauchumfang Bescheid wissen? Kein Problem: Die NÖGKK startete gemeinsam mit den niederösterreichischen Apotheken die Vorsorgeaktion „10 Minuten für meine Gesundheit“. Noch bis einschließlich 31. Mai 2013 ermitteln die Apothekerinnen und Apotheker in ganz Niederösterreich kostenlos diese wichtigen Gesundheitswerte. Innerhalb nur weniger Minuten weiß man, ob ein Krankheitsrisiko besteht und man dringend einen Arzt aufsuchen sollte. Voranmeldung ist keine nötig.

Auch die stellvertretende Leiterin des NÖGKK-Service-Centers in Amstetten, Gerlinde Kern, ist begeistert von dieser Aktion: „Auf unkomplizierte Weise erhält man schnell und sicher Auskunft über seine Risikofaktoren.“ Übergewicht, Bluthochdruck, schlechte Cholesterinwerte und erhöhter Blutzucker sind verantwortlich für schwere Erkrankungen wie Diabetes, Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen. Die Untersuchung ist in 200 Apotheken in Niederösterreich möglich. Jeder Kunde erhält eine Informationsbroschüre, in die die gemessenen Werte eingetragen werden.



2006 wurde die Aktion „10 Minuten für meine Gesundheit“ bereits einmal durchgeführt. Dabei kamen besorgniserregende Ergebnisse zu Tage: Was Diabetes, Bluthochdruck und Fettleibigkeit betrifft, waren die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher im Österreich-Ranking unter den traurigen Spitzenreitern. Im Bezirk Amstetten wurden besonders hohe Cholesterinwerte gemessen.

„Nehmen Sie sich die paar Minuten Zeit“, appelliert Kern. Der Check kostet nichts und die gemessenen Werte geben einen guten Überblick über den Gesundheitszustand – außerdem kann die rechtzeitige Erkennung, Vermeidung und Behandlung der Risikofaktoren viele vor einer schweren Erkrankung bewahren.

Nähere Infos in der Apotheke oder im

NÖGKK-Service-Center Amstetten, Anzengruberstraße 8; Tel: 050899-6100

Anzeigen



Senken Sie Ihre Energiekosten.

Mit dem EVN Heizungstausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN Heizungstausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab – von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN



Meilersdorf

Freiwillige Feuerwehr Meilersdorf

Sommerfest

in der Halle **S&J RIEDLER**
der Firma **GmbH**



FEUERWEHR

<p>FREITAG 24. MAI 2013</p>	<p>B.O.M.</p>
<p>SAMSTAG 25. MAI 2013</p>	<p>soundhaufn Die Partyband aus Oberösterreich</p>
<p>SONNTAG 26. MAI 2013</p>	<p>10:30 UHR - FRÜHSCHOPPEN mit der Ortmusikkapelle Wolfsbach unter der Leitung von Kapellmeister Rittmannsperger 14:00 UHR - GROSSE VERLOSUNG</p>



Vorverkauf: €5 • Abendkasse: €7 • ab Mitternacht mit Taxidienst • Sonntag freiw. Spenden • Kinder frei!
Der Reingewinn wird zur Instandhaltung des Zeughauses verwendet.

Kommandant Siegfried Riedler, Haager Straße 6, 3354 Wolfsbach • www.riedler-karosserie.at • e-mail: office@riedler-karosserie.at

Raiffeisen. Meine Bank
in Wolfsbach



Gerne erwartet
ihren Besuch die
FF Meilersdorf.